

## Abschlußbericht Laser Optics Berlin 2010

---

### **Position als bedeutender Treffpunkt der optischen Technologien im Norden Europas gefestigt**

### **Höhere Internationalität und Besucherzuwachs – Zufriedenheit bei Ausstellern und Fachbesuchern – Technologietransfer zwischen Forschern und Anwendern**

**Berlin, 24. März 2010** – Die Stimmung in der Photonik-Branche hellt sich wieder auf. Das war die vorherrschende Meinung unter den Ausstellern, Fachbesuchern und Kongressteilnehmern der am Mittwoch beendeten Laser Optics Berlin 2010. Viele der 135 Aussteller aus 14 Ländern berichteten über erfolgreiche Verhandlungen und äußerten sich optimistisch zum Nachmessegeschäft. Auch von den Teilnehmern des Kongresses und der Foren gab es positive Resonanz. Die Besucherzahl lag mit 2.850 um rund zehn Prozent über der von 2008.

„Mit dem Besucherzuwachs und einer um 20 Prozent gestiegenen Internationalität bei den Ausstellern hat die Laser Optics Berlin ihre Position als bedeutender Treffpunkt der optischen Technologien im Norden Europas gefestigt“, zog **Werner Mocke, Direktor der Messe Berlin**, Bilanz. „Der wissenschaftliche Kongress war in diesem Jahr so hochkarätig wie noch nie besetzt. Hier fand ein echter Technologietransfer zwischen Forschern und Anwendern statt. Das erweiterte Fachprogramm der Laser Optics hat außerdem zur Steigerung der Qualität der Fachbesucher beigetragen.“ Thema des Kongresses war in diesem Jahr "Optische Technologien für Messtechnik und Produktion“.

Zum emotionalen Höhepunkt der dreitägigen Veranstaltung gestaltete sich die Festsitzung zu 50 Jahren Laser. Hier trafen Pioniere der Laserforschung wie der 84-jährige Prof. Dr. Wolfgang Kaiser und der 77-jährige Prof. Dr. Dieter Röß auf Spitzenforscher von heute sowie zahlreiche Teilnehmer des Studententages der Laser Optics.

Die Themen Bildung und Karriere spielten auch in diesem Jahr wieder eine große Rolle in den Messehallen am Funkturm. So informierten sich allein am Schülertag rund 500 junge Leute über die beruflichen Perspektiven in der Photonik-Branche. Die Beratungsangebote für Studierende von Universitäten und Fachschulen nutzten etwa 200 Studenten. Die Termine für das kostenlose Karrierecoaching waren ausgebucht.

## Zufriedene Aussteller und Kongressteilnehmer

---

**Dr. Thomas Laurent**, Geschäftsführer, eagleyard Photonics GmbH: „Die Messe ist erfreulicherweise noch größer und attraktiver geworden im Vergleich zu vor zwei Jahren. Für uns ist das Bekenntnis zum Laser-Messestandort Berlin sehr wichtig.“

**Dr. Joachim Gieseke**, Marketingmanager, Fraunhofer Institut für Nachrichtentechnik, Heinrich-Hertz-Institut: „Der zweite Messetag war sehr stark für uns und wir hatten zahlreiche interessante Kontakte. Durch die Vielzahl von Fachveranstaltungen im Messeumfeld gewinnt die Laser Optics Berlin für weitere Besucher an Attraktivität. Wir werden in zwei Jahren wieder dabei sein.“

**Prof. Dr. Thomas Elsässer**, Chairman des Kongresses und Direktor am Max-Born-Institut für Nichtlineare Optik und Kurzzeitspektroskopie: „Der Kongress war erfolgreich, die Resonanz positiv. Besonders gefreut habe ich mich über das junge Publikum bei der Festsitzung 50 Jahre Laser. Die Kombination verschiedener Angebote im Rahmenprogramm hat funktioniert. Damit erschließen wir für die Laser Optics völlig neue Kreise. So war zum Beispiel das Interesse am Terahertz-Workshop sehr groß.“

**Dr. Björn Hansson**, Group Manager, Acreo AB: „Die Laser Optics Berlin bietet eine gute Gelegenheit, langjährige Forschungs-, Entwicklungs- und Geschäftspartner zu treffen sowie neue Kontakte zu knüpfen. Zum Beispiel gibt es mit dem Berliner Unternehmen F&T Fibers and Technology GmbH seit vielen Jahren erfolgreiche gemeinsame Entwicklungen. Wir würden uns freuen, auch in zwei Jahren wieder an der Laser Optics Berlin teilnehmen zu können.“

**Mario Schmidt**, Vertriebsmanager, JENOPTIK | Optische Systeme, EPIGAP Optoelektronik GmbH: „Wir sind mit dem Messeverlauf zufrieden. Im Vorfeld hatten wir Kunden und Studenten eingeladen und dementsprechend interessante Gespräche und Kontakte. Die Laser Optics Berlin ist für uns eine günstige Plattform, bestehende Kontakte zu pflegen und neue aufzubauen.“

**Julia Kuzmina**, Specialist of international activity, Business Development Centre Zelenograd (Rußland): „Unser Business Development Centre arbeitet mit der WISTA-MANAGEMENT GMBH zusammen. Wir sind zum ersten Mal auf der Laser Optics Berlin und mit dem Verlauf der Messe zufrieden. Es ist für uns eine sehr gute Erfahrung, an dieser Messe teilgenommen zu haben. Wir würden gern mit noch mehr Firmen an der nächsten Laser Optics Berlin teilnehmen.“

## Zufriedene Aussteller und Kongressteilnehmer

---

**Jörg Latzel**, Produktmanager Optische Spektrumanalysatoren, YOKOGAWA Measurement Technologies GmbH: „Wir hatten sehr viel englischsprachige Kunden am Stand, die in der Region investieren wollen. Wir werden sicher in den nächsten vier bis fünf Wochen vielversprechende Besuchstermine haben und Gespräche führen, die wir ohne die Laser Optics Berlin nicht vereinbart hätten.“

**Dr. Bernd Weidner**, Geschäftsführer OpTecBB e.V.: „Das Engagement der Messe Berlin für diese Veranstaltung ist bemerkenswert. Alle wichtigen Player aus Berlin und Brandenburg wurden einbezogen. Die Erweiterung des Begleitprogramms der Messe hat sich bewährt. Unser Terahertz-Workshop und der Networking-Day waren erfolgreich. Für die nächste Messe planen wir wieder einen Workshop zur Terahertz-Technologie.“

### Laser Optics Berlin noch internationaler

Für die höhere Internationalität der diesjährigen Laser Optics sorgten vor allem Unternehmen aus Dänemark, Finnland, Norwegen und Schweden sowie aus den baltischen Staaten Estland, Litauen und Lettland. Auf dem Gemeinschaftsstand des EU-geförderten Projekts „Baltic Sea Innovation Network Centres“ (BaSIC) waren 35 Aussteller aus der Ostseeregion vertreten. Russland stellte sich mit 14 Ausstellern vor.

Neben Fachmesse und Kongress bildeten Fachforen die dritte Säule des Veranstaltungskonzeptes. In diesem Jahr fanden während der Laser Optics insgesamt zehn Fachevents statt. Dazu zählten unter anderem ein Fokusworkshop zur Mikrosystemtechnik, mehrere Technologieforen, internationale Branchenmeetings sowie Weiterbildungsereignisse.

### Über die Laser Optics Berlin

Die Laser Optics Berlin - Internationale Fachmesse und Kongress für optische Technologien und Lasertechnik - findet alle zwei Jahre statt. Veranstaltet wird die Laser Optics Berlin von der Messe Berlin in Zusammenarbeit mit der TSB Innovationsagentur Berlin GmbH, den Partnern Max-Born-Institut, OpTecBB, WISTA-MANAGEMENT GMBH und dem Laserverbund Berlin-Brandenburg e.V. Weitere Informationen unter [www.laser-optics-berlin.de](http://www.laser-optics-berlin.de).